

MeilenerAnzeiger

AZ Meilen

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag
Nr. 32 | Freitag, 11. August 2017

Redaktion & Verlag:

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33, E-Mail info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch, www.facebook.com/meileneranzeiger

Wir haben für Sie die richtige Lösung
im Bereich Lebensversicherungen!



die Mobiliar

Generalagentur Meilen, Tel. 044 925 03 03
Fredy Birchler
Versicherungs- und Vorsorgeberater

meilen
Leben am Zürichsee

Aus dem Gemeindehaus



Chilbi Meilen vom
Samstag, 12. August bis
Montag, 14. August 2017



Gemeindeverwaltung
am Chilbimontag,
14. August 2017
geschlossen



Amtliche
Pilzkontrolle 2017

KAUFMANN TRANSPORTE AG
MÄNNEDORF SEIT 1965
UMZÜGE MÖBELTRANSPORTE
044 920 17 79

www.kaufmann-transporte.ch

«Wir sind auch verantwortlich für das, was wir nicht tun»

Pascal Kaufmann beeindruckt mit seiner Rede zum 1. August

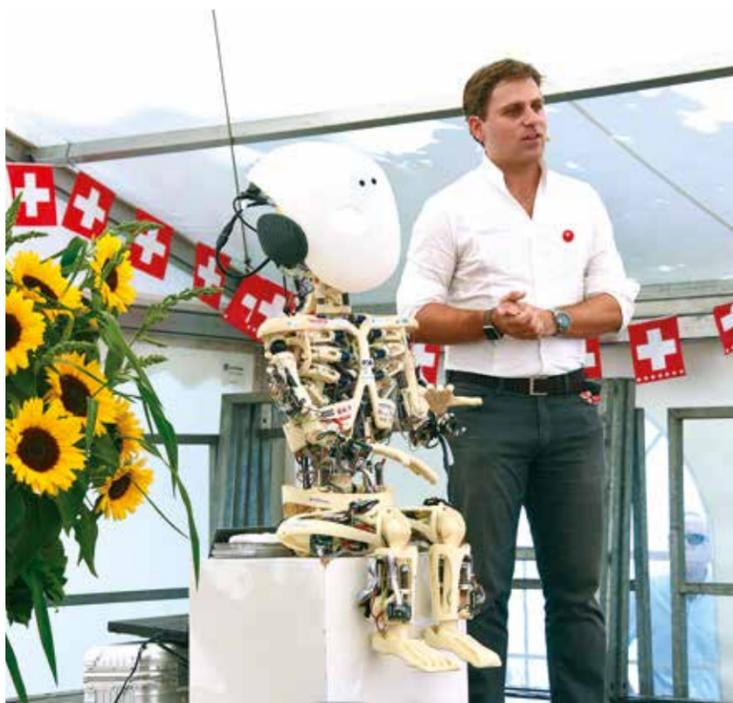
Zum diesjährigen Nationalfeiertag sprach in Meilen ein vergleichsweise junger Redner. Der international tätige Unternehmer und Hirnforscher Pascal Kaufmann begeisterte das Publikum mit interessanten Gedankengängen.

Die Feier begann mit dem Einzug der Fahnenträger: des Handballclubs, des Schützenvereins, der Sportschützen, des Samaritervereins, des Sporttreffs und des Männerchors. Der Chor eröffnete dann die mit rund 500 Personen gut besuchte Geburtstagsfeier der Schweiz. Und Gemeindepräsident Christoph Hiller liess es sich auch nicht nehmen, einem weiteren Geburtstagskind zu gratulieren: Die ehemalige Gemeinderätin Helen Gucker ist nämlich auf den Tag genau 650 Jahre jünger geworden als die Schweiz.

Das Ziel: Ein künstliches Hirn

Mit Pascal Kaufmann habe er für dieses Jahr einen unüblich jungen Redner verpflichtet, sagte Hiller anschliessend, für einmal habe er ausser dem Wohnort kaum etwas mit ihm gemeinsam. Allerdings würden sie zur selben Friseurin gehen. Was überraschen mag, da Kaufmann auch in New York einen Wohnsitz hat. Aber, so meinte Hiller, wahrscheinlich sei eben die Frisur des Meilener Gemeindepräsidenten doch die besser Referenz als die des Präsidenten der USA.

Der diplomierte Biologe und Hirnforscher Pascal Kaufmann lebt seit zehn Jahren in Meilen und hat hier



Pascal Kaufmann mit «Roboy», einem Roboter, der zum Teil in Meilen entwickelt wurde. Foto: MAZ

seine Firma Starmind gegründet. Dabei geht es – vereinfacht gesagt – darum, ein künstliches Hirn zu schaffen. Um dies zu veranschaulichen, hatte Kaufmann Roboy mitgebracht, einen Roboter, der zu grossen Teilen in Meilen entwickelt wurde.

/ Das Zusammenleben wird grundsätzlich verändert.

Pascal Kaufmann präsentierte diese Schöpfung, indem er sagte, Ro-

boy sei einer der ersten Vorboten einer neuen Welt und einer neuen Spezies, die vom Menschen geschaffen werde. «Ich bin sicher, dass eines Tages unsere Zeit als eine Zeit in die Geschichtsbücher eingehen werde, in der das Zusammenleben der Menschen grundlegend verändert worden ist.»

Grosskonzerne wie Google, Apple und Facebook würden unser Denken und Leben bereits heute mehr beeinflussen, als uns bewusst ist.

Naive Schweizer

«Wir Schweizer verhalten uns diesbezüglich erstaunlich naiv»: Freiheit, Selbstbestimmung und der Schutz der Privatsphäre seien uns doch sehr wichtig, sagte Kaufmann weiter. Gerade diese Bereiche würden aber von besagten Grosskonzernen mehr und mehr beeinflusst. Dieser Tage werden Milliarden in das Knacken des «Brain Codes», also in die Schaffung künstlicher Intelligenz investiert. Wem dies gelinge, der habe im Machtspiel der Zukunft einen entscheidenden Vorteil. Wir als Schweizer sollten doch ein besonderes Interesse daran haben, diesen Erfolg nicht irgendwelchen obskuren Unternehmen oder diktatorischen Mächten zu überlassen: «Gerade wenn uns die Selbstbestimmung so wichtig sei, sollten wir in diese Technologien investieren und die besten Köpfe der Welt engagieren, um bei der Entschlüsselung des Brain Codes eine führende Rolle zu übernehmen.»

/ Wir sollten jetzt eine führende Rolle übernehmen.

Das stehe auch in bester helvetischer Tradition, hat doch die Schweiz verglichen mit ihrer Grösse weltweit am meisten Nobelpreisträger hervorgebracht.

Fortsetzung auf Seite 3


Unkompliziert
solidarisch!
Rufen Sie uns an:
044 793 15 51
Senioren für Senioren
info@sfs-meilen.ch · www.sfs-meilen.ch


**WENN JEDE MINUTE ZÄHLT -
NOTFALLZENTRUM HIRSLANDEN ZÜRICH**
Bei Unfall, Krankheit, Herznotfall und Schlaganfall
sind wir 24 Stunden an 365 Tagen für Sie da.
NOTFALLZENTRUM HIRSLANDEN ZÜRICH
KLINIK HIRSLANDEN
WITELLIKERSTRASSE 40, 8032 ZÜRICH
T 044 387 35 35
WWW.KLINIKHIRSLANDEN.CH



DER NAME DER ROSE
Das Berliner Kriminaltheater
Samstag, 26. August, 20.30 Uhr
Parktheater Meilen, Winkelstrasse
Vorverkauf: Papeterie Köhler, Meilen, 044 923 18 18
Reservierungen im Internet: www.mg-meilen.ch

Fotobücher

Sabater
044 923 30 12
Dorfstrasse 93 | Meilen


Handwerks- und Gewerbeverein Meilen
Unser Mitglied –
Ihre Journalistin
IN MEILEN

www.meileneranzeiger.ch Inhaberin Meilener Anzeiger AG | Christine Stückelberger

★★★★★ 40 Jahre
speedy taxi
044 923 65 65
044 920 44 44
• Standplätze:
Bhf Meilen & Männedorf
• Flughafenservice
• Schultransporte
• Kurierdienste

Lieber Roger, lieber Daddy
Cool, lieber Oberst a.D.,
von Herzen alles Gute
zu deinem 70. Geburtstag
und weiterhin nur das
Beste für dich und deine
schöne Schweiz.
Händ di mega gern,
din Sam & Monica



Schumbelstrasse. Vorübergehende Verkehrsanordnung

Die Schumbelstrasse im Abschnitt Charrhaltenstrasse bis Glarnerweg ist in einem schlechten Zustand und muss saniert werden. Gleichzeitig müssen die Werkleitungen erneuert werden. Daher gilt ab dem 11. August 2017 bis voraussichtlich Mitte November 2017 folgende vorübergehende Verkehrsanordnung:

Die Schumbelstrasse ist im Abschnitt Charrhaltenstrasse bis Glarnerweg für sämtlichen Durchgangsverkehr gesperrt. Für die Anwohner ist die Zufahrt gewährleistet.

Nach Bauende wird die ursprüngliche Signalisation wieder hergestellt. Wir ersuchen die Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Beachtung der neuen, vorübergehenden Signalisation und danken für Ihr Verständnis.

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen, vom Tage der Veröffentlichung an gerechnet, beim Gemeinderat Meilen schriftlich Einsprache erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Einspracheschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Das Einspracheverfahren ist kostenpflichtig; die Kosten hat die unterliegende Partei zu tragen. Einsprachen wird die aufschiebende Wirkung entzogen.

Gemeindeverwaltung



Amtliche Pilzkontrolle 2017



Im Auftrag der Gemeinde führt der Verein für Pilzkunde Region Pfannenstiel die amtliche Pilzkontrolle durch. Die amtlichen Pilzkontrolleure **Andrea Saxer** und **Heinz Hartmann** prüfen Ihre Pilze:

Wann: Jeweils **montags**, mit Beginn vom **ersten Montag nach den Sommerferien** bis am **13. November 2017**. Jeweils **von 18.00 bis 19.00 Uhr** werden Pilze kontrolliert. Auf der Website des VAPKO (www.vapko.ch) sind alle Pilzkontrollstellen der Schweiz mit Ort und Kontrollzeiten aufgelistet.

Wo: **Dorfprovisorium (DOP) Meilen, Schulhausstrasse 23, Raum Nr. 200**, Eingang Nord, Seite Richtung Dorfstrasse/Bahnhof benützen.

Wie: Die Pilze sind gereinigt und nach Arten getrennt vorzulegen. Von unbekanntem Pilzen dürfen höchstens zwei Exemplare vorgewiesen werden. Die Kontrolle ist kostenlos.

Achtung vor Pilzvergiftungen! Das Essen von unbekanntem Pilzen kann zu tödlichen Vergiftungen führen. Essen Sie keine unkontrollierten Pilze. Die Notfallnummer des Schweizerischen Toxikologischen Informations-Zentrums lautet 044 251 51 51 (Tag und Nacht) oder **Notruf 145**.

Der Verein für Pilzkunde Region Pfannenstiel bietet im DOP Meilen einen öffentlichen **Einführungskurs in die Pilzkunde** an den ersten beiden Montagen nach den Sommerferien, am 21. und 28. August 2017 von 19.30 bis 21.00 Uhr, an. Dieser Kurs ist für Anfänger und Pilzler mit geringen Kenntnissen geeignet. Die Kurskosten betragen Fr. 50.– für beide Abende. Ein praktischer Teil zum Einführungskurs findet anlässlich einer Exkursion an einem Samstag im Wald statt. Anschliessend an die Einführung in die Pilzkunde führt der Verein für Pilzkunde Region Pfannenstiel jeweils an den Montagabenden ab 19.00 Uhr im DOP Meilen Pilzbestimmungsabende im Raum Nr. 200 durch. Interessenten sind herzlich willkommen.

Anmeldungen und Informationen zum Einführungskurs erteilt:
Beat Gloor, Eichstrasse 19N, 8712 Stäfa
E-Mail beatgloor@hispeed.ch



2017

Samstag, 12. August, 16.00–04.00 Uhr
Sonntag, 13. August, 14.00–02.00 Uhr
Montag, 14. August, 14.00–24.00 Uhr

Rund um den Dorfplatz und das Dorfprovisorium (DOP)/Schulhaus Dorf finden Sie eine grosse Budenstadt mit folgenden Attraktionen:

• Auto-Scooter • Wirbelsturm • Trampolin • Kinder-Entenbahn • Ponyreiten • Kinder-Sportkarussell • Twister • Entenrennen • Schiesswagen • Zauber-Ball usw.

Am Montag 11.00 – 12.00 Uhr: GRATIS Kinder-Karussell

Gut geführte Verkaufsstände versorgen Sie mit kulinarischen Chilbi-Spezialitäten...

• Raclette • Pizza • Fischchnusperli • Chäs-Chüechli • Hot Dog • Poulet • Crêpe • chinesische Spezialitäten • Bündner Spezialitäten • Zuckerwatte • Grill • Confiseriewaren • Döner • usw.

... und mit Chilbi-Kostbarkeiten aller Art wie

• Schmuck • Lederwaren • T-Shirts • Spielwaren

Festwirtschaften und Bars der Meilemer Vereine

• Unihockey-Sommer-2017-Treff • Musik-Verein Meilen • Sportfischer-Verein Meilen • Weinbau Bolleter • FC Meilen Bar

Besondere Unterhaltungen: Musik-Verein Meilen mit «Ristorante della Musica»
Sonntag ab 11.00 Uhr: Live-Musik mit den Fridberg Musikanten

P Parkmöglichkeiten und Durchfahrt

Parkmöglichkeiten bestehen im Rosengarten-Parkhaus, an der Stelzenstrasse sowie im Parkhaus «Dorfplatz». Während des Chilbibetriebs ist mit erschwelter Durchfahrt auf der Dorfstrasse zu rechnen.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Schausteller, Marktfahrer und Vereine.

Gemeindeverwaltung Meilen und Platzmeister



Die Gemeindeverwaltung bleibt am **Chilbimontag, 14. August 2017**, den ganzen Tag geschlossen.

Bei einem **Todesfall** erreichen Sie das Bestattungsamt am **Samstag, 12. August 2017 von 9.00 bis 11.00 Uhr** unter der Telefon-Nr. **044 925 92 45**. Bei nachfolgenden Todesfällen setzen Sie sich bitte am Dienstag, 15. August 2017 mit dem Bestattungsamt zu den regulären Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung in Verbindung (Telefon 044 925 92 45).

Wir wünschen Ihnen eine schöne Chilbi.

Gemeindeverwaltung Meilen



Beerdigungen

Citron, Reinhard
Günther «Albrecht»

von Trogen AR, wohnhaft gewesen in Meilen, Gubelsteig 15. Geboren am 11. Februar 1927, gestorben am 5. Juli 2017. Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Brennwald-Triulzi,
Margherita

von Meilen ZH, wohnhaft gewesen in Meilen, Plattenstrasse 62. Geboren am 16. August 1929, gestorben am 31. Juli 2017.

1a autoservice Räber

Räber Pneuhaus + Garage AG
Reparaturen + Service aller Marken



Feldgüetliweg 70, 8706 Feldmeilen, Tel. 044 923 65 69
info@pneu-garageraerber.ch, www.pneu-garageraerber.ch

Damen und Herren
General-Wille-Str. 127 · 8706 Feldmeilen
Telefon 044 923 04 15

Fortsetzung Titelseite

Die Schweiz muss eine entscheidende Rolle spielen

«Vergessen Sie nicht», gab Kaufmann den Anwesenden zu bedenken, «wir sind nicht nur für das verantwortlich, was wir tun. Wir sind auch für das verantwortlich, was wir nicht tun! Wir können und wir müssen eine entscheidende Rolle spielen im globalen Rennen um die Entschlüsselung des Brain Codes.»

/ Das Rennen um den Brain Code hat begonnen.

Pascal Kaufmanns Rede war mehr als in anderen Jahren eine Rede, die energisch die Zukunft in den Blick nahm und die Schweizerinnen und Schweizer daran erinnerte, dass wir die Schmiede unseres Glückes und Unglückes sind. Der lang anhaltende Beifall zeigte die Begeisterung der Anwesenden.

Feuerwerk dank Sponsoring

Christoph Hiller schliesslich dankte nach allen Seiten und konnte Erfreuliches mitteilen: Das aus Spargründen aus dem Budget gestrichene abendliche 1.-August-Feuerwerk der Gemeinde konnte dank eines anonymen Spenders aus Feldmeilen nun doch stattfinden.

Nun wurde der von der Gemeinde offerierte Apéro gereicht, und noch



Volles Haus: Rund 500 Personen kamen, um die Ansprache zur Bundesfeier zu hören.



Für die musikalische Umrahmung sorgte der Männerchor Meilen.



Als Dank für die interessanten Ideen gab es einen Früchtekorb aus den Händen von Festordner Urs Bischof und Gemeindepräsident Christoph Hiller.



Der Festredner Pascal Kaufmann mit seiner Partnerin.

Fotos: MAZ

lange sass die Festgemeinde beisammen und genoss die gute Stimmung. Festordner Urs Bischof führte knapp und sicher durch den

Anlass, und der Handballclub Meilen leistete wertvolle Dienste bei

der Verpflegung der Gäste.

/best

Gesponsertes Feuerwerk

Bild der Woche
von Nils Serck-Hanssen



Dank eines anonym bleiben wollenden Feldmeilemer Sponsors ist die Gemeinde trotz Spardruck zu einem 1.-August-Feuerwerk gekommen. MAZ-Leser Nils Serck-Hanssen hat die Himmels-Chrysanthenen von der Durststrasse aus festgehalten.

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnappschüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an info@meileneranzeiger.ch. Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.

meilen
Leben am Zürichsee

Bauprojekte

Bauherrschaft: **Genossenschaft Migros Zürich**, Pfingstweidstrasse 101, 8021 Zürich
 Projektverfasser: meierpartner Architekten AG, Kantonschulstrasse 6, 8620 Wetzikon:
 Neubau Gewerbe-/Dienstleistungszentrum (zwei Gebäudetrakte mit Fachmarkt-/Verkaufsnutzung, Gewerbe-/Dienstleistungsnutzung, Personalräumlichkeiten, Fitness), Abbruch Vers.-Nrn 2702, 679, 680, 681, 2850, 3075, Kat. Nr. 11516 (12342), Bergstrasse 6/Seestrasse, 8706 Meilen, (G 5.0 E)

Die Baugesuche liegen während **zwanzig Tagen** ab Ausschreibedatum bei der Bauabteilung Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, auf. Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheides können innert der gleichen Frist schriftlich bei der örtlichen Baubehörde gestellt werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des baurechtlichen Entscheides (§§ 314–316 PBG).

Baubteilung



Ratgeber

Oh Mann!

Drogerie ROTH
NATURHEILMITTEL SANITÄT WOHLBEFINDEN

Natürliches gegen Prostata-Beschwerden.

Mit zunehmendem Alter verändert sich beim Mann die Prostata und wird grösser. Eine gutartige Prostatavergrößerung ist relativ weit verbreitet. Aber auch dagegen ist ein Kraut gewachsen: die Sägepalme. Die meisten kennen sie aus dem Urlaub. In ihren Früchten schlummern wertvolle Wirkstoffe für die Männergesundheit.

Prostata

Die Prostata gleicht einer Kastanie und umgibt die männliche Harnröhre ringförmig. Bei den meisten Männern vergrössert sich die Prostata ab dem 45. Altersjahr, engt die Harnröhre ein und es ergeben sich die typischen Symptome wie nächtlicher Harndrang, abgeschwächter Harnstrahl und Nachträufeln. Auch das Gefühl einer nicht vollständig entleerten Blase ist typisch für die sogenannte benigne Prostathyperplasie (BPH).

Die Sägepalme

Extrakte aus den Früchten der Sägepalme werden für die Behandlung von leichten bis mittleren Prostatabeschwerden eingesetzt. Das gutartige Wachstum und Entzündungsfaktoren werden gehemmt und das Beschwerdebild auf diese Weise verbessert. Auch prophylaktisch empfiehlt es sich zur Gesunderhaltung der männlichen Blase, regelmässig eine 3-Monatskur anzuwenden. Im Gegensatz zu den chemischen Medikamenten treten bei Sägepalmenprodukten die unerwünschten Nebenwirkungen wie Libidoverlust und Erektionsstörungen nicht auf. In der Drogerie Roth erhalten interessierte Männer eine informative Broschüre. Diese enthält einen kleinen Fragebogen welcher die Intensität der Prostatabeschwerden aufzeigen kann. Thomas Roth und sein Drogerie Roth-Team beraten Sie gerne.

/tr

Vom Schreck-Auftakt zum Riesen-Glück

MEILEN LCM
Leichtathletik & Triathlon

Andrea Hofer erlebte einen turbulenten Ironman Switzerland mit einem starken Schlussrang (21./5. AK). Weniger euphorisch endeten für Samuel Jud (45./8.) und Remo Meierhofer (283./54.) die 3,9 km Schwimmen, 180 km Velofahren und 42,2 km Laufen.

Ein platter Reifen, Muskelkrämpfe, Probleme mit der Ernährung, und, und, und... «Mit 1000 Sachen und möglichen Problemen beschäftigt du dich vor einem so grossen Rennen wie einem Ironman», sagte Andrea Hofer. Und dann das: Beim Rolling Start rannte sie aggressiv ins Wasser und trat auf einen spitzen Stein. Ein Stich im Fuss und ein Schmerz, der nicht weichen wollte, waren die Konsequenz. Der Gedanke, ob sie nun aufgeben müsse «wegen diesem Mist» schoss der routinierten Athletin (8. Ironman, davon auch WM auf Hawaii) fortan immer wieder durch den Kopf. Sie fühlte sich völlig aus dem Konzept geworfen.

Die letzten 400 m

Doch Hofer verstand es immer besser, den Dauerschmerz zu ignorieren, respektive ihn als Begleiter



Andrea Hofer biss sich durch – trotz verletztem Fuss. Foto: zvg

während der fast elf Wettkampfstunden anzunehmen. Und die Leistung sah sie kaum beeinträchtigt. Enorm hart wurde es dennoch. «Vor allem die vierte und letzte Laufrunde war ein Gemurkse», sagte sie. Die letzten 400 Meter entschädigten aber für alles: «Ein solches Gefühl lässt sich nicht kaufen, ein Gefühl so wunderbar, dass ich es nie vergessen werde.» Bilanzierend sprach Andrea Hofer von einem «wunderschönen Tag».

Schwieriges Rennen für Jud

Bei seiner Ironman-Premiere war

Sämi Jud schnellster LCM-Vertreter. 9:42:45 Stunden benötigte er: Platz 45 und Rang 8 bei dem M35. Zufrieden mit seiner Leistung zeigte er sich aber nicht: «Nach vier Stunden war ich leer, es war, wie wenn jemand einen Riegel geschoben hätte.» Dank intensiver Verpflegung erholte er sich vorerst wieder.

Zur Durchhalteübung wurden aber die zweite Hälfte des Laufmarathons: «Zum Glück war die Strecke durch die Innenstadt so kurzweilig, Schritt für Schritt, Abschnitt für Abschnitt konnte ich so zurücklegen», sagte Jud.

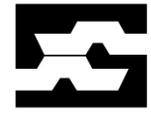
Nah am grossen Glück

Nur gut vier Minuten fehlten Remo Meierhofer zum ganz grossen Glück: dem Knacken der Elf-Stunden-Grenze. «Irgendwie fehlte der letzte Biss, vor allem, als ich zu realisieren begann, dass es nichts werden würde mit dem grossen Zeitziel», sagte er. Die letzten Laufkilometer lief er «auf dem Zahnfleisch».

Weil «Kopf und Körper nicht mehr wollten» gab nach 120 Velokilometern Alexander Bützberger das Rennen auf. Podestplätze am Züri-Triathlon erreichten Andrea Steffens (3. F50) und Silvia Brandstetter (3. F55). Auf Platz 4 (M55) schaffte es Rico Romagnoli, auf Platz 5 (M55) über die Short Distance Markus Meier Joos.

/gg

Fahrplan an der Street-Parade



Wegen der Zürcher Street Parade von morgen Samstag, 12. August fahren die Zürichsee-Fähren mit verdichtetem Fahrplan.

Da am Samstag mit einem sehr hohen Verkehrsaufkommen gerechnet werden muss, werden die Automobilisten gebeten, im Warteraum und auf der Fähre dicht aufzuschliessen, damit der Platz optimal genutzt werden kann. Die Kassiere sind ausserdem dankbar, wenn die Benutzer der Fähre das Geld fürs Ticket bereits passend breithalten. Samstagmorgen erster Kurs: ab Horgen 06.00 Uhr, ab Meilen 06.15 Uhr.

Sonntagmorgen erster Kurs: ab Horgen 07.00 Uhr, ab Meilen 07.15 Uhr. Letzte Abfahrten: ab Horgen um 21.45 Uhr, ab Meilen um 22.00 Uhr.

/FHM /mz

Cerebral

Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind

Erlachstrasse 14, 3001 Bern, Infotelefon: 0848 848 222
cerebral@cerebral.ch, Internet: www.cerebral.ch



Ihr Schlosser in Meilen

- Metallbau
- Geländer/Handläufe
- Türen Stahl + Alu
- Tore
- Glasbau
- Fenstergitter
- Metall-Restaurationen
- Schmiedeeisen



Martin Cenek
Rauchgässli 33, 8706 Meilen
Telefon 043 843 93 93
martin@martin-schlosserei.ch

MeilenerAnzeiger

Meilener Anzeiger AG

Bahnhofstrasse 28
Postfach 481 · 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33
Telefax 044 923 88 89
info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

71. Jahrgang

«Bote am Zürichsee»,
1863–1867,

«Volksblatt des Bezirks Meilen»,
1869/71–1944

Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.

Auflage: 7500 Exemplare

Abonnementspreise für Meilen:

Fr. 85.– pro Jahr

Fr. 110.– auswärts

89 Rappen/mm-Spalte sw

Fr. 1.15/mm-Spalte farbig

Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr

Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr

Herausgeberin:

Christine Stückelberger-Ferrario

meilen
Leben am Zürichsee

Konzessionsgesuch

Die Ablageplatzkorporation Hofstetten, Meilen, ersucht um die Erteilung der wasserrechtlichen Konzession für den Fortbestand von einem Bootstrockenplatz (für drei Boote) bzw. Nutzung des Kiesstrandes und für eine private Nutzung der durch diese Bauten und Anlagen abgegrenzten Seefläche im Ausmass von rund 112 m² vor Kat.-Nr. 2963, Meilen.

Einsprachen gegen das Konzessionsgesuch sind innert einer Frist von 30 Tagen, ab Publikation, schriftlich und mit einer Begründung im Doppel an die Gemeinde Meilen, Tiefbauabteilung, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, einzureichen. Die Akten und Pläne können innert der genannten Frist bei der Tiefbauabteilung Meilen eingesehen werden.

Gemeindeverwaltung Meilen



meilen
Leben am Zürichsee

Aufhebung und Neufestsetzung von Verkehrsbaulinien. Öffentliche Auflage

Meilen, Gemeindestrassen

Die Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich hat mit Verfügung Nr. VDV 6023 vom 19. Juli 2017 an der folgenden Gemeindestrasse die vom Gemeinderat Meilen am 30. Mai 2017 aufgehobenen und neu festgesetzten Verkehrsbaulinien genehmigt:

Gruebstrasse Im Chrummacher 6 – Gruebstrasse 11 VDV 6023

Die Akten (Verfügungen und Planunterlagen) können ab Freitag, 11. August 2017 während 30 Tagen bei der Hochbauabteilung, Bahnhofstrasse 35, Meilen, zu den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Innerhalb der Auflagefrist von 30 Tagen können betroffene Grundeigentümer oder in ihren schutzwürdigen Interessen berührte Personen, Gemeinden sowie andere Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts gegen die Verkehrsbaulinienvorlage beim Baurekursgericht des Kantons Zürich, Postfach, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs erheben.

Die in 3-facher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Verfügung ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen. Materielle und formelle Entscheide des Baurekursgerichts sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Gemeindeverwaltung Meilen



Die letzte Chilbi im August

Buden, Bahnen und Bars

Zum letzten Mal im August: Dieses Wochenende ist in Meilen Chilbi – mit Budenstadt, Bahnen und vielen Verpflegungsmöglichkeiten.

Am Samstag, Sonntag und Montag wird auf dem Dorfplatz und auf dem Pausenplatz West rund ums Dorfprovisorium DOP Chilbirummel geboten. Westlich des DOP lockt ein grosser Autoscooter, dazu kommen die beiden Bahn-Klassiker «Wirbelsturm» (nur alle zwei Jahre in Meilen) und «Twister».

Wie an der Chilbi 2016 konnte Platzchef Thomas Aebi auch dieses Jahr wieder ein grosses Trampolin für Meilen verpflichten – bei Kindern und Eltern war es letztes Jahr der grosse Hit. Diesmal steht es auf dem unteren Dorfplatz vor der grossen Treppe, auf der man dann sitzen und zuschauen kann.

Für die Kleinen gibt es auf dem oberen Dorfplatz «Enten auf Schienen» (eine kleine Eisenbahn) und im unteren Teil ein Kinderkarussell, das am Montag von 11 bis 12 Uhr sogar gratis benutzt werden darf.

Natürlich gehören auch diverse Festwirtschaften und Bars von Meilemer Vereinen dazu: Im grossen Festzelt auf dem Pausenplatz West betreibt der Musikverein ein italienisches Restaurant (siehe Hinweis unter «Veranstaltungen»), auf dem



Ab 2018 findet die Chilbi im September statt und nicht mehr in den Schul-Sommerferien.

Foto: Archiv MAZ

oberen Dorfplatz ist die Caipirinha-Bar des FC Meilen (mit Livekonzert von «Furhammer» am Montagabend) und bietet der Sportfischer-Verein Fischchnusperli an, beim Eingang zum DOP wirtet Weinbau Bolleter, beim Eingang zur Turnhalle steht die Bar der Unihockeyaner. Dazu kommen Raclette-, Pizza-, Chäschrüechli-, Hot-Dog-, Poulet-, Crêpe-, Wurst-,

Zuckerwatte- und Döner-Stand – und vieles mehr.

Im nächsten Jahr (und bei Erfolg auch in den folgenden Jahren) findet die Meilemer Chilbi am Donnerstagabend, Freitag und Samstag vor dem eidgenössischen Betttag Mitte September statt, wobei der Freitag zum schulfreien Tag wird: Chilbifreitag statt Chilbimääntig. Damit

wird die Konkurrenz durch die Street Parade und andere grosse Chilbis in der Nähe vermieden.

Chilbi Meilen rund um Dorfplatz und DOP: Samstag, 12. August, 16.00–04.00 Uhr; Sonntag, 13. August, 14.00–02.00 Uhr; Montag, 14. August, 14.00–24.00 Uhr.

/maz

Heute vor...



Das Jahr 0.0.0.0.0.

Gemeinhin anerkannt ist, dass wir uns im Jahr 2017 befinden. Dies ist eine sinnvolle Zählung, die sich international durchgesetzt hat. Aber sie ist nicht unbedingt zwingend.

Denn, wenn ich richtig verstanden habe, befinden sich die Juden gemäss ihrer Zählung im Jahr 5777.

Während die für uns gewohnte Jahreszahl sich auf die Geburt von Jesus Christus bezieht, beginnt der jüdische Kalender mit der Erschaffung der Welt, so wie sie uns in der Thora überliefert ist. Die weitherum anerkannte naturwissenschaftliche Datierung der Entstehung der Welt reicht dagegen deutlich weiter zurück. Gemäss dieser wären wir mittlerweile etwa im Jahr 4'543'000'000.

Vor ein paar Jahren wiederum hat der Maya-Kalender für Furore gesorgt, da gemäss dessen Berechnung kurz vor Weihnachten 2012 die Welt hätte untergehen müssen. Kenner dieses Kalenders haben damals schon gesagt, dass dies nie die Aussage dieses Kalenders gewesen sei. Damals kam einfach ein Zyklus dieses Kalenders, der jeweils etwas mehr als 5000 Jahre dauert, an sein Ende und begann wieder bei Null zu zählen. In etwa so, wie ein Kilometerzähler – wenn er denn nur lange genug zählt – irgendwann ebenfalls wieder auf Null wechselt.

Forscher, die den Kalender der Maya näher analysiert haben, sind der Meinung, dass das Jahr 0.0.0.0.0. dieses Kalenders genau heute vor 5131 Jahren anzusetzen sei. Dieses Datum bezieht sich gemäss der Maya-Mythologie auf die Schöpfung der ersten vier Menschen. Diesem Kalender zufolge wäre also heute Neujahr zu feiern.

Wir sind es uns nicht gewohnt, mitten im Sommer den Jahreswechsel zu begehen. Aber vielleicht ergibt es sich ja, dass wir heute Abend ein Glas Wein oder gar Champagner in die Hand bekommen. Dann könnten wir doch anstossen und im Gedenken an die Maya-Kultur sagen: Prosit Neujahr!

/Benjamin Stückelberger

Vom linken ans rechte Ufer schwimmen

26. Obermeilemer Seeüberquerung



Die traditionelle Wavo-Seeüberquerung kennt man als gemütlichen Kleinanlass im «Ländeli» Obermeilen. Auch dieses Jahr durchqueren Schwimmerinnen und Schwimmer ab 14 Jahren den Zürichsee, begleitet vom Seerettungsdienst Meilen-Ütikon.



Die «Seeüberquerung» ist für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein tolles Erlebnis. Foto: MAZ Archiv

Die Seeüberquerung 2017 ist geplant für Samstag, 19. August. Besammlung ab 9.30 Uhr im Ländeli. Nach dem Einschreiben wird mit den Schiffen auf die andere Seeseite, zur Vorderau, übergesetzt. Dann geht's los: Begleitet von Privatschiffen und dem Seerettungsdienst schwimmt jeder nach seinen Kräften. Wichtig ist das Erlebnis, den Zürichsee an der fast zwei Kilometer breiten Stelle zu überqueren. Alle, die das Ziel Obermeilen erreichen, erhalten von der Wavo ein Finisher-Zertifikat.

Anschliessend gibt es Speisen vom Grill und ein gemütliches Beisammensein für alle Teilnehmenden und deren Begleiter und Familien. Über die Durchführung informiert am Veranstaltungstag Telefon 1600.

Seeüberquerung: Samstag, 19. August. Besammlung ab 9.30 Uhr im Ländeli, Startgeld 20 Franken (Wavo-Mitglieder 10 Franken). Anmeldung und weitere Infos auf: www.wavo.ch.

/ach

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme zu erfahren.

Meilen, im Juli 2017

WIR DANKEN

Lina Verena Suter-Leemann

Für die vielen Zeichen der Anteilnahme, Verbundenheit, Unterstützung und Freundschaft möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt Pfarrerin Sonogo Mettner für die Gestaltung der Trauerfeier, sowie Urs Stauffer und Andrea Suter für die liebevolle musikalische Unterstützung.

Vielen Dank für die Spenden an die Camerata Academica Zürich.

Die Trauerfamilien

Bestürzt und traurig nahmen wir Abschied von unserem lieben Ehrenmitglied



Margrit Brennwald

16. August 1929 - 31. Juli 2017

Margrit trat im Jahr 1957 dem Damenturnverein Meilen (heute SPORT-Treff Meilen) bei und engagierte sich für den Verein, den Turnsport und die Kameradschaft. Nicht zuletzt deshalb wurde sie zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

Wir danken Margrit für die gemeinsamen schönen Stunden und all ihre Arbeit, die sie für den Verein leistete. Wir behalten Margrit stets in bester Erinnerung und sprechen ihrer Familie unser tiefes Beileid aus.

Vorstand & Vereinsmitglieder des SPORT-Treff Meilen

Die Trauerfeier fand am Donnerstag, 10. August 2017 in der katholischen Kirche Meilen statt.

IM FALLE EINES
STROMAUSFALLES:



365 Tage im Jahr, rund um die Uhr.
8706 MEILEN 044 924 10 10
8704 HERRLIBERG 044 915 21 31
8703 ERLENBACH 044 915 21 31

HARDMEIER AG
ELEKTRO-TELECOM

Meilener Handwerk & Gewerbe



WERNER BISCHOF
PARKETTARBEITEN

Neuverlegung
Parkettschleifen und sanieren

Showroom Pfarrhausgasse 11

Hinterer Pfannenstiel
8706 Meilen
Telefon 044 923 59 81



Mathis
Schreinerei & Glaserei

Seestrasse 993 · 8706 Meilen · Tel. 044 923 52 40
schreinerei@active.ch · www.schreinerei-mathis.ch

Maler und Bodenleger unter einem Dach



Rolf Schlagenhauf (links) und Dusko Kovacic freuen sich auf die zukünftige Zusammenarbeit. Foto: zvg

Offsetdruck?
Preisdruck?

feldnerdruck.ch

SCHLAGENHAUF

Rundum Freude am Gebäude!

Malen Umbauen Fassaden

Tel. 0848 044 044 www.schlagenhauf.ch

Toller und Loher AG
Strassen- und Tiefbau
8706 Meilen
Telefon 044 922 15 00



Ihre Pflasterungs- und Belagsfirma in Meilen

INNENAUSBAU · ISOLATIONEN · ZÄUNE

ZIMMEREI
DIETHELM MEILEN

UELI SCHLUMPF 8706 MEILEN 044 923 15 61



Die Firma Schlagenhauf hat per 5. Juli die Top Design AG aus Zürich übernommen. Die Kunden erhalten dadurch ein Rundum-Paket für Oberflächen-Behandlungen im Innenbereich.

Die beiden Unternehmungen arbeiten bereits seit mehreren Jahren zusammen, und ihre Kooperation hat sich als wertvoll und erfolgreich erwiesen. Auf dieser soliden Basis werden nun neue Strukturen geschaffen und die Prozesse angepasst. Die operative Geschäftsleitung der Top Design AG bleibt in der Hand des bisherigen Geschäftsführers Dusko Kovacic, und auch der Firmenname bleibt. Die Mitarbeitenden werden alle weiterbeschäftigt: In betrieblicher Hinsicht ändert sich wenig. Das heisst, die Kunden können weiterhin auf den bewährten Service zählen.

Die Firma Top Design wurde im Jahr 2002 als Zwei-Mann-Betrieb mit bescheidener Infrastruktur und klarem Ziel vor Augen gegründet und im Jahr 2010 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Heute verfügt die Unternehmung über mehrere Mitarbeitende und Lernende. Die Firmenphilosophie: «Kundenorientiert arbeiten, innovativ sein, zu unserem Wort stehen und uns aufgrund des Preis-Leistungs-Verhältnisses vom Markt abheben. Unsere Vorteile: schnelle und unkomplizierte Abwicklungen, kurzfristige Entgegennahme von Aufträgen und fachmännische Betreuung ausschliesslich durch diplomierte Parkett- und Bodenleger.»

Der Grund für den Besitzerwechsel liegt in den zahlreichen Vorteilen in betrieblicher und strategischer Hinsicht. Das Dienstleistungsangebot kann im Sinne der Kunden kombiniert und ausgebaut werden, Prozesse können vereinfacht, Synergien genutzt und Konstanz und Stabilität gesichert werden. Die Kunden erhalten dank dem Zusammenschluss ein Rundum-Paket für die Behandlung aller Oberflächen in Innenräumen, also Decken, Wände und Böden. Das bedeutet doppelte Professionalität und Qualität bei nur einem Ansprechpartner.

1934 in Meilen gegründet, ist das Familienunternehmen Schlagenhauf von Generation zu Generation gewachsen. Mit mehreren Standorten im Grossraum Zürich, Winterthur und Zug ist es lokal verankert und kann deshalb schon morgen persönlich für die Kunden vor Ort sein. Geboten werden Maler-, Gips- und Maurerarbeiten, Fassadenisolationen, Fassadenbau, Gerüstbau und Gesamtanierungen bei Renovationen sowie Um- und Neubauten. Sämtliche Dienstleistungen kommen aus einer Hand – egal, wie klein das Objekt ist.

Rolf Schlagenhauf AG, Seestrasse 1013, 8706 Meilen
Tel. 044 924 20 20, www.schlagenhauf.ch

Digitaldruck?
Zeitdruck?

feldnerdruck.ch

ammann gartenbau
meilen

plant baut pflegt

Telefon 044 923 11 77 | www.ammanngartenbau.ch

GAW Gammeter Wohngestaltung AG

- Bodenbeläge, Teppiche
- Vorhangsysteme
- Parkett
- Nähatelier
- Innendekoration
- Polsteratelier

General Wille-Strasse 145 · 8706 Feldmeilen · Telefon 044 923 26 51

www.gaw-ag.ch

Ihre Elektroinstallation.
Ihr zuverlässiger Partner.

General Wille-Strasse 144
8706 Meilen
Tel. 058 359 47 10
Fax 058 359 47 19

EKZ Eltop

ARNOLD & SCHINDLER AG

Bauunternehmung

www.arnold-schindler.ch

Telefon 044 920 30 40 · Im Veltlin 34
Telefax 044 920 30 31 · 8706 Meilen

MeilenerAnzeiger

Büro-
Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch
9.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag + Freitag
Nach telefonischer Vereinbarung

Telefon 044 923 88 33



Planen Sie ein
rauschendes Fest?

Prachtvolle Säle für 10 bis 200 Personen.

l o w e n
m e i l e n

seestrasse 595 - fon 043-844 10 50 - www.loewen-meilen.ch

Neuverlegen von Parkett, Kork, Laminat
auf Böden, Treppen und Terrassen.
Schleifen und Versiegeln/Ölen bestehender
Parkette und Riemenböden, Treppen.

Ebner & Co. Parkett
arbeiten

Pfannenstielstrasse 112 · 8706 Meilen · Telefon 044 793 17 50
Fax 044 793 17 54 · www.ebnerparkett.ch

Storen-Service

Reparaturen + Neumontagen

Lamellenstoren

Sonnenstoren

Rolladen

Wampfenstrasse 54 8706 Meilen
Telefon 044 923 58 95
Telefax 044 923 58 45
E-Mail info@storenblattmann.ch

Wasser-Wärme
Hersperger
Meilen
044 925 55 55

e Engeler
Lampen AG

Heimleuchten – Gartenleuchten – technische Leuchten
Beleuchtungsplanungen – Schirmatelier
Hotellerie- und Gastronomiebeleuchtung
CH-8706 Meilen, Seestrasse 1013, Postfach
Telefon 044 915 15 15, Telefax 044 915 38 22
info@engelerlampen.ch, www.engelerlampen.ch

Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche meilen 
www.kirchemeilen.ch

Sonntag, 13. August

9.45 Gottesdienst, Kirche «Beschenkt - Begabt»
Pfr. Markus Saxer

Donnerstag, 17. August

10.00 Andacht, AZ Platten
Pfrn. Jacqueline Sonogo
Mettner

Details: www.kirchemeilen.ch
reformiert/Gemeindeseiten oder
Sekretariat Tel. 044 923 13 30.

 **KATH. KIRCHE
ST. MARTIN MEILEN**
www.kath-meilen.ch

Sonntag, 13. August

10.30 Eucharistiefeier

Mittwoch, 16. August

8.45 Rosenkranz
9.15 Eucharistiefeier

Veranstaltungen

Entlang der Meilemer Riviera



Die Vereinigung Heimatbuch Meilen lädt alle Interessierten am Samstag, 26. August zum traditionellen Dorfrundgang ein.

Unter fachkundiger Führung erfahren die Teilnehmenden auf einem ungewöhnlichen Bummel entlang der «Meilemer Riviera» von Meilen nach Feldmeilen, was es mit dem «Pappelheim» auf sich hat, warum Meilen einen Hafenkran besitzt, weshalb die Stadtzürcher Patrizier ihre Landhäuser am See errichteten und wie sie ihre Sommer verbrachten, was die Landeshymne mit Meilen zu tun hat, wo und wie das Meilemer Trinkwasser

aus dem See kommt und viele weitere historische, anekdotische oder zeitgeschichtlich interessante Details entlang der Route. Der Rundgang beginnt um 9.15 Uhr in der Seeanlage Meilen und endet nach zwölf Uhr mit einem von der Gemeinde Meilen offerierten Apéro in der Badi Feldmeilen. Parkplätze im Parkhaus Dorfplatz, öV-Verbindungen: Ortsbusnetz Meilen, diverse Ankünfte im Bushof oder Parkresidenz um 09.00 Uhr, S6 8.50 Uhr ab Feldmeilen nach Meilen. Rückfahrt ab Plätzli mit Bus 921: 12.24 und 12.54 nach Meilen, 12.34 und 13.04 nach Feldmeilen.

Dorfrundgang der Vereinigung Heimatbuch: Samstag, 26. August, 9.15 Uhr ab Seeanlage Meilen.

/VHB /is.

Gewappnet gegen Wespen

Jetzt fliegen sie los: Die Wespen sind schon zahlreich unterwegs, landen auf unseren Speisen und können bei unbedachtem Verhalten gefährlich werden. In jedem Fall für Menschen mit einer Insektengiftallergie. aha! Allergiezentrum Schweiz erklärt, was zu tun ist, falls das gelb-schwarze Insekt zusticht.

Wenn wir mit Freunden grillieren, wenn die Früchte reif und süß auf dem Tisch stehen, wenn wir uns im Garten ein Feierabend-Bier gönnen, dann sind auch sie ruckzuck zur Stelle: die Wespen. Sie mögen nämlich dasselbe wie wir, zucker- und kohlenhydratreiche Getränke und Speisen, als Insektenverzehrer auch tierisches Eiweiss, also das Fleisch auf unserem Teller.

Anaphylaxie – wenn der Kreislauf versagt

Für die Allergikerin, den Allergiker spielt es keine Rolle, wie viele Wespen fliegen. Eine einzige kann das Leben bedrohen, wenn sie zusticht. «Bei einer allergischen Reaktion auf einen Wespen- oder Bienenstich treten die Symptome innerhalb von Minuten bis spätestens nach einer Stunde auf», sagt Karin Stalder, Beraterin bei aha! Allergiezentrum Schweiz. Sie reichen von lokalen Schwellungen, Juckreiz, Nesselfieber, Erbrechen bis hin zu Atemnot, Herzrasen, Blutdruckabfall, Bewusstlosigkeit, Atemstillstand oder sogar einem lebensgefährlichen Herz-Kreislauf-Kollaps. Beim anaphylaktischen Schock brechen in Folge der Immunreaktion die Regelkreise des Körpers komplett zusammen – ein medizinischer Notfall, der richtig und rasch zu behandeln ist.

Notfallset immer bei sich tragen Menschen mit einer Insektengiftallergie – in der Schweiz sind dies 3 bis 4 Prozent der Bevölkerung – müssen daher immer und überall ein Notfall-Set bei sich tragen. Es enthält Antihistaminika, Kortison und al-

lenfalls eine Adrenalin Fertigspritze. Die verordneten Medikamente müssen sofort nach einem Stich, wie vom Arzt erklärt, eingenommen und verabreicht werden. Und zwar bevor es zu einer allergischen Reaktion kommt, in jedem Fall ist gleich anschliessend der Notarzt über die Telefonnummer 112 zu rufen.

Auch für nicht allergische Menschen kann es gefährlich werden: Bei einem Stich in Mund, Rachen oder Hals ist ebenfalls unverzüglich ein Arzt zu alarmieren, weil aufgrund der Schwellungen Erstickengefahr drohen kann. Schwellungen sind in jedem Fall möglichst rasch mit Eis zu kühlen.

Prävention ist die beste Therapie

Um Wespenstiche zu vermeiden, empfiehlt Karin Stalder folgende Verhaltensregeln:

- Eine Wespe ist selten alleine. Die Nähe von Wespenestern – am Boden, in morschen Ästen und hohlen Baumstämmen, in Rolllädenkästen oder im Estrich – meiden.
- Keine hastigen Bewegungen in der Nähe von Wespen, sie können darin eine Gefahr sehen.
- Keine Essensreste offen liegen lassen, Kindern nach dem Essen den Mund abwaschen.
- Bier und Süssgetränke locken Wespen an, nie direkt ab Flaschen oder Dosen trinken.
- Keine stark parfümierten Haarsprays, Shampoos und Sonnencremen verwenden, die Düfte ziehen Wespen an.
- Wespen nicht anpusten, das Kohlendioxid in der Atemluft macht sie aggressiv.
- Motorradfahren nur mit geschlossenem Helm und Handschuhen, Mund schliessen beim Velofahren.
- Bei Wespenestern in unmittelbarer Nähe Ihres Wohn- oder Arbeitsortes: Mitteilung an die Polizei oder Feuerwehr.

Was ich endlich regeln wollte



SfS Stamm 56+ mit Gabriele Moser am nächsten Donnerstag.

Man tut sich schwer, wenn es ums Regeln der «letzten Dinge» geht. Natürlich gibt es Vorlagen, Anleitungen und Formulare zu Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag, Willensvollstreckung und dergleichen. Jedoch sind Fragen wie «was will ich eigentlich?» und «sind meine Wünsche realistisch und machbar?» nicht immer einfach zu beantworten.

Die Hürden werden sofort kleiner, wenn man sich aufs eigene Leben konzentriert, und weiss, welche Bedeutung die Anordnungen überhaupt erlangen können. Gabriele Moser zeigt, wo die wichtigsten zu beachtenden Punkte liegen – sowohl in formeller als auch in inhaltlicher Hinsicht. Sie erklärt, welche Elemente sicherstellen, dass die richtigen Personen dann, wenn es darauf ankommt, die wichtigen Entscheidungen auch tatsächlich treffen können. Anhand von einigen Praxisbeispielen wird klar, dass es sich lohnt, diesen Stein endlich vom Herzen fallen zu lassen.

SfS Stamm 56+ mit Gabriele Moser, Donnerstag, 17. August, 14.35 Uhr im Foyer des Gasthofs Löwen, Meilen.

/emu

Der schöne Wochentipp

Festwirtschaft mit Frühschoppenkonzert



An der Meilemer Chilbi von diesem Wochenende betreibt der Musikverein Meilen im Festzelt auf dem hinteren Dorfplatz das «Ristorante della Musica».

Nehmen Sie sich eine Auszeit vom Chilbi-Trubel und geniessen Sie einen Teller Costini (Spareribs) mit Risotto und einen Schluck Wein aus dem Bocalino. Oder haben Sie Gluscht auf Kuchen und (Musiker-)Kaffee? Die Musiker aus Meilen haben auch das im Angebot.

Vor allem aber sollten Sie einen Leckerbissen nicht verpassen: Das Frühschoppenkonzert der Fridberg-Musikanten am Chilbi-Sonntag von 11 bis 13 Uhr. Die Festwirtschaft ist offen!

Frühschoppen-Konzert mit dem Musikverein im Festzelt an der Chilbi, Sonntag, 13. August, 11.00 bis 13.00 Uhr.

/rbe

Sommerkinoabend



Während den Sommerferien bietet der Frauenverein Feldmeilen ein Sommerprogramm an. Am Montag, 14. August fahren die Kinobesucherinnen gemütlich von der Schiffstation Herrliberg oder Meilen nach Zürich, entscheiden spontan, welcher Film angeschaut wird und geniessen vor Filmbeginn einen kleinen Imbiss.

Treffpunkt: Montag, 14. August Schiffstation Herrliberg, Abfahrt um 16.43 Uhr oder Meilen ab um 16.33 Uhr.

Anmeldung: bis Montag, 14. August, 14.00 Uhr. Telefon 076 471 41 14 oder via E-Mail an vroni.heimgartner@sunrise.ch.

/vh



Rheinschlucht statt Beugenbachtobel: Willkommen im Meilener Haus in Obersaxen!

www.meilenerhaus.ch

COIFFURE
tissot
HAARMODE
Hüniweg 20
Telefon 044 923 11 91

Fust
Dipl.-Ing. Und es funktioniert. Rundum-Vollservice mit Zufriedenheitsgarantie

5-Tage-Tiefpreisgarantie	Schneller Reparaturservice
30-Tage-Umtauschrecht	Testen vor dem Kauf
Schneller Liefer- und Installationsservice	Haben wir nicht, gibts nicht
Garantieverlängerungen	Kompetente Bedarfsanalyse und Top-Beratung
Mieten statt kaufen	Alle Geräte im direkten Vergleich

Infos und Adressen: 0848 559 111 oder www.fust.ch

SALE	SALE	SALE
349.- statt 699.- 50% A+++ 20 Min. Quickprogramm	499.- statt 549.- 50.- Rabatt A+ 7 kg Fassungsvermögen	799.- Tiefpreisgarantie A+++ 8 kg Fassungsvermögen
NOVAMATIC Waschmaschine WA 707 E • Top Waschmaschine in A+++ Spezialprogramme wie: Wolle, Feinwäsche Art. Nr. 103002	NOVAMATIC Wäschetrockner TW 727 E • Einfache Reinigung des Filters • Mit Duvet- und Wollprogramm Art. Nr. 103050	AEG Waschmaschine Princess LP 1480 F • Diverse Spezialprogramme; Handwäsche, Wolle/Seide, Leichtbügeln plus, Kurzprogramm, etc. Art. Nr. 111611

Genuss mit Sti(e)

Dieses pikante, einfache Grillgericht eignet sich sehr gut fürs Sommerfest, denn die Füllung macht das Kotelett zu etwas Besonderem.

Was gibt es Schöneres, als mit würzigen Köstlichkeiten vom Rost unter freiem Himmel zu sitzen und mit Freunden zu plaudern? Für ein gelungenes Grillfest braucht es nicht viel.

Unser Rezept der Woche stammt aus dem Buch «Feste feiern mit Familie & Gästen» aus dem AT Verlag. Praktisch: Die Koteletts können bereits am Morgen vor der Grillparty vorbereitet und bis zum Grillieren im Kühlschrank kalt gestellt werden.

Zum Sommerschmaus passen ausserdem eine erfrischende Bowl als Auftakt, später dann Ciabatta- oder Schlangensbrot mit Olivenbutter (Beschreibung siehe rechts), dazu Nu-

delsalat, beispielsweise mit Thunfisch und Gurke.

Gefülltes Thymiankotelett

Zutaten für 8 Personen

8 Koteletts mit Knochen (vom Metzger jeweils eine Tasche einschneiden lassen)
60g Pinienkerne
3-4 Zweige Thymian
1 Zweig Rosmarin
200g Ricotta
Salz
Pfeffer aus der Mühle

Zubereitung

Die Koteletts kalt abbrausen, trocken tupfen. Die Pinienkerne in einer Pfanne ohne Fett rösten. Die Kräuter waschen, trocken schüt-

teln, die Blättchen und Nadeln hacken und zusammen mit den Pinienkernen zum Ricotta geben und vermischen.

Die Käsemischung in die Fleischtaschen füllen und die Taschen mit Holzspießen feststecken. Die Koteletts zugedeckt kalt stellen (bis zum Grillieren).

Zum Grillieren das Fleisch salzen und pfeffern. Auf einem geölten Rost mit Abstand zur Glut von jeder Seite etwa 7 Minuten grillieren. Bleibt Käsemasse übrig, diese mit 2-3 EL Crème fraîche verrühren. Als Dip dazu servieren.

Selbst gemachte Olivenbutter:

200g weiche Butter mit Salz, Pfeffer, 2 EL klein gehackten schwarzen Oliven, 2 EL gehackter Petersilie und ½ TL Paprikapulver verrühren. «En Guete.»

Rezept der Woche



Zum Kotelett vom Grill wird ein grüner Salat mit Champignons serviert.

Foto: Oliver Brachat

Sexy Super Seven in der Seeanlage

Autotreffen für Fans und Schaulustige

Viele, viele bunte Smarties in der Meilemer Seeanlage: Wo die meisten Fahrzeuge heute diskret in Grau oder Schwarz unterwegs sind, leuchteten die Lotus Super Seven auf dem Kiesplatz in den knalligsten Farben.

Dass fast 20 Autos der Marke Lotus Super Seven und ähnliche Sportwagen am letzten Samstag im Juli in der Meilemer Seeanlage Halt machten, konnte man kaum übersehen. Die kleinen, bodennahen Flitzer mit den grossen Reifen sind ein Hingucker. Dementsprechend wurden die Autos – die meisten von ihnen Oldtimer aus den 1970er-Jahren – von Kennern und Passanten ganz genau unter die Lupe genommen, fotografiert und kommentiert.

Organisiert wurde das Treffen vom Meilemer Festordner Urs Bischof in seiner privaten Rolle als Super-Seven-Fan und -Fahrer. Er freute sich besonders darüber, dass auch viele Fahrerinnen und Fahrer aus Deutschland sowie ein Paar aus Österreich und Fahrer aus Luxemburg dabei waren. Ausserdem war er froh über das strahlend schöne Wetter, denn die Wagen müssen ohne Dach gefahren werden – nur so lässt sich



Super-Seven-Fan Urs Bischof, flankiert von seiner Partnerin und Gemeindepräsident Christoph Hiller, der ein Lotus-Modellauto erhielt.

das Fahrgefühl knapp über dem Asphalt richtig geniessen. Ganz besonders glücklich machte Urs Bischof auch die Visite von Gemeindepräsident Christoph Hiller, der die Sportwagenfahrer herzlich begrüsste und natürlich bei dieser Gelegenheit darauf hinwies, dass Meilen für ein solches Treffen besonders gut geeignet sei, handle es sich doch um die schönste Gemeinde, die die schönste Fotokulisse bieten könne. Tatsächlich machten sich dann Zürichseefähre und -schiff als Hintergrunddeko beim Gruppenfoto mit «Smarties» und Fahrern ganz ausgezeichnet. Nach dem Stopp in der Seeanlage fuhr der Tross weiter in Richtung Obermeilen, wo in einem Privatgarten ein Aéro aufgetischt wurde.

/maz



Das Publikum zeigte sich interessiert und fasziniert.



Vor sommerlicher Kulisse: Die Oldtimer am See.

Fotos: MAZ

Ihr Sanitätshaus
am Zürichsee

≡ Drogerie ROTH ≡

NATURHEILMITTEL SANITÄT WOHLBEFINDEN
DROGERIE ROTH, DORFSTRASSE 84, 8706 MEILEN
T 044 923 19 19, WWW.DROGERIEROTH.CH